

3. Vierteljahr / Woche 26.07. – 01.08.2020

05 / Lass dich leiten

Der Heilige Geist, Philippus und du

➤ Bibel

Zu Philippus aber sagte ein Engel des Herrn ... Der Heilige Geist sagte zu Philippus ... nahm der Geist Gottes Philippus fort ... Philippus verkündete die Botschaft Gottes dort und in jeder Stadt auf dem Weg ...
Apostelgeschichte 8,26.29.39.40

➤ Hintergrundinfos

Philippus begann seinen Dienst in der Gemeinde in Jerusalem. Er war einer von sieben Diakonen, die die Versorgung der Bedürftigen organisierten, nachdem sich die griechischen Witwen beschwert hatten.

Nach der Steinigung von Stephanus wurden die Christen in Jerusalem verfolgt (siehe [Apostelgeschichte 8,3](#)). Daraufhin flohen viele Christen aus der Stadt, unter ihnen auch Philippus, der anschließend als Evangelist in Samaria wirkte. Dort folgte ihm der bekehrte Zauberer Simon auf Schritt und Tritt, weil er über die Wunder staunte, die Philippus tat ([Apostelgeschichte 8,9–13](#)).

Philippus hatte übrigens vier unverheiratete Töchter, die die Gabe der Prophetie besaßen ([Apostelgeschichte 21,8–9](#)).

Die bekannteste Begebenheit ist seine Begegnung mit dem Schatzmeister der äthiopischen Königin Kandake ([Apostelgeschichte 8,27–39](#)). Dieser war der erste Nichtjude, der getauft wurde. Laut koptischer und byzantinischer Tradition verkündigte er nach seiner Bekehrung das Evangelium in Südarabien und Ceylon. Bis heute führt sich die äthiopische Kirche auf diesen Eunuchen zurück.

Philippus wird auch oft „der Evangelist“ genannt, um ihn von dem Apostel zu unterscheiden. Philippus ist ein gutes Beispiel für jemanden, der sich in seinem Dienst für Gott unmittelbar vom Heiligen Geist leiten lässt.

➤ Thema

• Der Heilige Geist initiiert eine Begegnung

- Lies [Apostelgeschichte 8,26–29](#).
- Wann hattest du den Eindruck, dass dich Gott zu etwas Konkretem auffordert? Wie hast du reagiert bzw. wie würdest du reagieren?

Welche Möglichkeiten gibt es, sich darauf vorzubereiten, dass Gott einem einen Auftrag gibt? (Sprecht in der Gesprächsgruppe darüber.)

- Der Äthiopier war in seiner Heimat mächtig, aber für Juden hatte er zwei negative Eigenschaften: Erstens war er kein Jude und zweitens ein Eunuch – was ihn automatisch aus der Gemeinschaft der damaligen Gläubigen ausschloss ([5. Mose 23,2](#)). Auch wenn heute niemand mehr auf Grund körperlicher Merkmale ausgeschlossen ist: Welche Menschen bzw. Gruppen werden von Christen eher gemieden?
- Interessanterweise schreibt genau der Prophet, den der Schatzmeister las, eine Verheißung Gottes für Eunuchen. Lies [Jesaja 56,3–5](#). Was sagt dir das? Wie steht dieser Text in Verbindung mit der Aussage in 5. Mose?
- Was können wir konkret tun, um alle Menschen in unserer Gemeinde willkommen zu heißen, auch diejenigen, die uns eher „suspekt“ vorkommen?

• Philippus initiiert ein Gespräch

- Lies [Apostelgeschichte 8,30–39](#). Fällt dir auf, von wem die Initiative ausgeht? Was sagt dir das in Bezug auf dich und deine „Missionstätigkeit“?
- Lies noch einmal laut, was der Äthiopier zitierte: [Apostelgeschichte 8,32–33](#). Verstehst du rein aus dem Text, worum es geht? Wird es dir deutlicher, wenn du den Zusammenhang in [Jesaja 53,1–8](#) liest?
- Philippus erklärte mit diesen Versen die Botschaft von Jesus. Wie würdest du diese mit den obigen Texten einem Freund/einer Freundin erklären?
- Wer könnte in deinem Umfeld darauf warten, dass ihm jemand den Glauben erklärt?
- In manchen Bibelhandschriften folgt auf die Frage des Äthiopiens „Kann ich mich nicht hier taufen lassen?“, „Das kannst du“, antwortete Philippus, „wenn du von ganzem Herzen glaubst.“ ([Anmerkung zu Vers 37](#)) Anschließend taufte Philippus den Eunuchen. Was sagt dir das über das, was zur Taufe und zur Erlösung nötig ist?

• Der Heilige Geist, Philippus und du

- Lies die unter „Bibel“ angegebenen Versteile. Was sagen sie dir über das Verhältnis von Philippus und dem Heiligen Geist?
- Welches Verhältnis hast du zum Heiligen Geist? Wie kannst du eine so gute Beziehung zum Heiligen Geist bekommen, dass du merkst, was er dir sagen und zeigen möchte – und es dann auch tust? (Sprecht in der Gesprächsgruppe darüber.)

➤ Nachklang

Hör dir [Hymn of the Holy Spirit](#) an.



„echtzeit“ gibt es auch in der Adventjugend-App.